Protokollauszug
Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar vom
30.07.2015

TOP 11.1. JA zum Volksentscheid- Für eine hohe Beteiligung am Volksentscheid werben

Fraktion DIE LINKE.

geändert beschlossen
VO/2015/1407

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar bedankt sich bei den Initiatoren des Volksbegehrens für das ehrenamtliche Engagement. Mit diesem Engagement wurde das 1. Volksbegehren in der Geschichte unseres Landes erfolgreich abgeschlossen. Dieser Erfolg ist Beweis für die lebendige Demokratie in unserem Land.
2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar unterstützt den am 06. 09. 2015 stattfindenden Volksentscheid. Sie wird für eine hohe Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger und Rückabwicklung der Gerichtsreform werben.
3. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar fordert den Bürgermeister auf, im Rahmen seiner Möglichkeiten dafür Sorge zu tragen, dass den Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme am Volksentscheid nicht erschwert wird und für eine hohe Teilnahme zu werben.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, erklärt, dass die SPD-Fraktion im Vorfeld eine ziffernweise Abstimmung beantragt hat.

Begründung: Frau Lüders

Wortmeldungen: Frau Adam, Herr Brüggert, Herr Domke, Herr Schwarzrock, Herr Weinhold,

Frau Adam

Frau Prof. Dr. Wienecke, Fraktion DIE LINKE., beantragt alle Punkte einzeln abzustimmen.

Es erfolgt die Abstimmung über den Punkt 1 des Beschlussvorschlages.

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar bedankt sich bei den Initiatoren des Volksbegehrens für das ehrenamtliche Engagement. Mit diesem Engagement wurde das 1. Volksbegehren in der Geschichte unseres Landes erfolgreich abgeschlossen. Dieser Erfolg ist Beweis für die lebendige Demokratie in unserem Land.

– **einstimmig beschlossen**

Es erfolgt die Abstimmung über den Punkt 2 des Beschlussvorschlages.

2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar unterstützt den am 06. 09. 2015 stattfindenden Volksentscheid. Sie wird für eine hohe Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger und Rückabwicklung der Gerichtsreform werben.

- **abgelehnt**

Es erfolgt die Abstimmung über den Punkt 3 des Beschlussvorschlages.

3. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar fordert den Bürgermeister auf, im Rahmen seiner Möglichkeiten dafür Sorge zu tragen, dass den Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme am Volksentscheid nicht erschwert wird und für eine hohe Teilnahme zu werben.

- **abgelehnt**